1. Frauen – SV Neuenbrook/Rethwisch

4:3 (2:2)

11.05.2014

KMTV trotzt der widrigen Situation und ergattert drei Punkte

Wir merken, dass wir uns am Saisonende befinden. Viele Ausfälle mussten heute kompensiert werden. Angefangen bei unserer fehlenden starken Schlussfrau Andrea – zwischen den Pfosten heute Kim, die ihre Sache ausgezeichnet machte. Links hinten rückte Bente in die Startelf, im Zentrum spielte Johanna S. für unsere verletzte Finja und links kam Jasmin W. ins Spiel, die unsere fehlende Kapitänin Aila ersetzen sollte. Im Sturm lief Celina neben Nicole auf.

Etwas unorganisiert und nicht in dem gewohnt hohen Tempo agierten wir in den ersten Minuten. Wir kamen über die Außen oft einen Schritt zu spät und liefen im Zentrum zum Teil die Räume nicht optimal zu. Genutzt haben das die vom Abstieg arg bedrohten Neuenbrookerinnen in der 9. Spielminute, als sie am Sechzehner frei zum Schuss kamen. Hoher Ball, bei dem für Kim nichts zu machen war. In der 30. Minute nach einem Freistoß dann das 0:2 – fast eine Kopie des ersten Gegentreffers. Alles sah danach aus, als wenn das Spiel an uns vorbei zu laufen schien. Doch eine klasse Aktion in der 33. Minute brachte uns zurück. Mona spitzelt den Ball durch zu Nicole, die sicher zum Anschluss einnetzte. Vor der Halbzeit dann auch noch das 2:2. Johanna S. bekommt den Ball nach Ecke von Mona an die Schulter und der Ball ging unübersichtlich ins Tor. Damit waren wir zurück und bekamen eine zweite Chance in diesem Spiel.

In der zweiten Hälfte wurden einige Dinge korrigiert und vieles wurde besser umgesetzt. Wir waren flinker in Ballnähe und machten es unseren Gegnerinnen deutlich schwerer. Die Belohnung folgte in Minute 49, als Dorit ein glänzendes Auge bewies und einen 20-Meter-Pass in die Tiefe zu Nicole spielte. Mittlerweile, die derzeit zur Hochform aufläuft, bleibt eiskalt vor dem Tor und erzielt das 3:2. Wir waren nun recht dominant und man merkte den Neuenbrookerinnen die Frustration an. Wir nutzten eine der folgenden drei großen Chancen zum 4:2. Mona zirkelte eine Ecke auf Johannas Kopf, der Ball flog jedoch darüber hinweg und irritierte alle Spielerinnen. Ehe man sich versah, war der Ball über der Linie! Nun ließen wir wieder etwas nach, das Wetter wurde regnerischer und der Boden schwerer. Wir kämpften diszipliniert und kassierten nach einem Foul von Dorit einen Freistoß, der zum 3:4-Anschlusstreffer genutzt werden konnte. Besonders gefährlich wurde es dann aber nicht mehr.

Zu erwähnen ist, dass wir in diesem Spiel so viele gelbe Karten kassiert haben, wie im gesamten Saisonverlauf. Teilweise waren die Karten völlig unerklärlich und wir können froh sein, dass uns der Sieg trotz der erschreckend einseitigen Schiedsrichterleistung geglückt ist.

Fazit: Unser großes Damenteam ist zu jeder Zeit in der Lage, auf diverse Personalprobleme zu reagieren,

ohne dass es dem Spielfluss einen Abbruch tut. Mit Celina und Levke sind zwei junge Talente nahtlos ins Team gestoßen und bringen starke Leistungen! Wir freuen uns auf die kommende Saison und wir sind gut aufgestellt, um unsere Ziele zu erreichen. Am kommenden Sonntag geht's zum letzten Saisonspiel nach Klausdorf, wo wir natürlich noch einmal für eine Überraschung sorgen möchten.

(fwe)

Kader: Kim – Laila, Dorit, Mareike, Bente – Jasmin W., Nadine, Mona, Johanna S. – Nicole, Celina – Levke, Imke, Hannah

Torfolge

0:1 SVNR (9. Minute)
0:2 SVNR (30. Minute)
1:2 Nicole (33. Minute, Vorlage: Mona)
2:2 Johanna S. (37. Minute, Vorlage: Mona)

3:2 Nicole (49. Minute, Vorlage: Dorit)
4:2 Mona (61. Minute, Ecke direkt)
4:3 SVNR (73. Minute)

Fotos vom Spiel – © Nora Lange








